

08.01.2014 - 14:45 Uhr

Media Service: Millionenauftrag: Stadler Rail liefert Züge nach Aserbaidschan

Zürich (ots) -

Aserbaidschan bestellt 30 Triebzüge des Typs Flirt beim Thurgauer Schienenfahrzeughersteller Stadler. Dies berichtet die "Handelszeitung" in ihrer neusten Ausgabe unter Berufung auf den aserbaidschanischen Transportminister Ziya Mammadov. Der Auftrag aus dem Kaukasus dürfte dem Thurgauer Unternehmen einen dreistelligen Millionenbetrag bescheren. «Das Projekt wird in ein paar Monaten umgesetzt. Im Moment werden die Dokumente ausgearbeitet», sagte Transportminister Mammadov jüngst beim Besuch der Stadt Ganja gegenüber lokalen Medien.

Im Nordwesten des Landes soll Stadler zudem auf dem Areal eines Zugdepots ein modernes Montagewerk für Waggons errichten, um im Land für lokale Wertschöpfung zu sorgen. Denn nebst den Flirt-Zügen will Stadler der aserbaidschanischen Bahngesellschaft auch Waggons verkaufen. Stadler-Sprecher Tim Büchele sagt: «Wir haben vor rund einem Jahr ein Gebot für 68 Flirt-Züge und 100 Schlafwagen abgegeben.» Das Angebot sei allerdings noch nicht abgeschlossen. Ende dieses Jahres wird eine neue Regionalstrecke zwischen Aserbaidschan, Georgien und der Türkei eröffnet. Die Bahnlinie von Baku bis ins türkische Kars soll jährlich bis zu drei Millionen Passagiere befördern. Für Bau und Entwicklung der Bahnlinie hat Aserbaidschan einen Kredit über 775 Millionen Dollar aus einem Staatsfonds bereitgestellt.

Kontakt:

Mehr Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100749472> abgerufen werden.